

Einsatzort - welche Regierungsbezirke sind beliebt (BY)?

Beitrag von „zyx“ vom 15. Oktober 2024 20:29

Hallo,

ich studiere im 5. Semester Lehramt (BY/De+Eng). In Hinsicht auf das Referendariat aber auch Planstelle habe ich gelesen, dass man sich am besten einen Bezirk wünschen sollte, der nicht so beliebt ist. Welche Bezirke sind das in Bayern? Ich konnte dazu keine Zahlen finden.

Und wie ist es nach dem Ref, wird man dann wieder irgendwo hingeschickt oder hat man dann etwas mehr Mitspracherecht?

Ich freue mich auf Eure Antworten!

LG

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 15. Oktober 2024 20:36

Man kann sich was wünschen. Ob sich dein Wunsch erfüllt, hängt von vielen Faktoren ab.

Als Single ohne Kinder ist es eher unwahrscheinlich, dass dein Wunsch erfüllt wird.

Grundsätzlich kann man sagen, dass die meisten neuen Lehrer in und um München unterkommen.

Beitrag von „Ignotus“ vom 25. Oktober 2024 17:22

Diese [Seite](#) vermittelt einen Eindruck davon, welche Regionen aktuell eher unbeliebt bzw. mangelversorgt sind, aufgeschlüsselt nach Schularten. Allerdings kann sich das schnell ändern, denn in den meisten der genannten Landkreise gibt es nur ein oder zwei Gymnasien. Außerdem ist natürlich immer die Frage, ob in der konkreten Fächerkombination am konkreten Ort Bedarf besteht, wobei D/E durchaus eine der besseren Kombis diesbezüglich sein dürfte in den

nächsten Jahren (zwei "große" Fächer und zudem extremer Mangel in D). Die Stadt München und ihr Speckgürtel (insb. Landkreise FFB, DAH, EBE, MUC) fehlen allerdings in der Übersicht, obwohl sie einen horrenden Bedarf haben (was auch logisch ist: Die Stadt München hat allein so viele staatliche Gymnasien wie die Oberpfalz bzw. Niederbayern). Die Wahrscheinlichkeit, hier seine erste Planstelle zu erhalten, ist tatsächlich nicht gering.

Meine persönliche Erfahrung ist übrigens, dass in der letzten Zeit sowohl im Referendariat als auch danach die angegebenen Ortswünsche stärker Berücksichtigung finden als früher, was angesichts des erhöhten Bedarfs und sinkender Referendarszahlen aber wohl auch leichter zu realisieren ist.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 25. Oktober 2024 17:46

[Zitat von Ignotus](#)

Die Stadt München und ihr Speckgürtel (insb. Landkreise FFB, DAH, EBE, MUC) fehlen allerdings in der Übersicht, obwohl sie einen horrenden Bedarf haben (was auch logisch ist: Die Stadt München hat allein so viele staatliche Gymnasien wie die Oberpfalz bzw. Niederbayern). Die Wahrscheinlichkeit, hier seine erste Planstelle zu erhalten, ist tatsächlich nicht gering.

Die Landkreise inkl. Prämien werden doch angezeigt.

Bei München Stadt muss man aufpassen, es gibt zwar viele Schulen aber die meisten davon sind städtisch und kommen deshalb im Ref gar nicht in Frage.

Danach kann man sich aber direkt bei der Stadt auf eine Stelle bewerben.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 25. Oktober 2024 18:23

Ach ja, Hof ist unbeliebt. Das war schon zu meiner Zeit so. Aber ich habe eine Freundin aus dem Studium, die nach dem Ref. dort im Landkreis landete und seit 1990 dort jeden Tag einfährt, ohne Unterbrechung an derselben Schule. Also kann es trotz eines einfachen Fahrweges von über 40 km auch nicht schlimmer sein als anderswo. Sie wollte da auch nie weg.

Beitrag von „Kathie“ vom 25. Oktober 2024 19:22

Ich wollte es gerade sagen. Hof war auch zu meiner Zeit unbeliebt.

Beitrag von „Humblebee“ vom 27. Oktober 2024 19:25

Mal eine neugierige, vielleicht auch doofe, Frage aus Norddeutschland: Warum ist denn die Region um Hof wohl so unbeliebt? Freunde von uns wohnen dort (ein alter Kumpel und Arbeitskollege meines Mannes ist vor Jahrzehnten dort hin gezogen und hat mittlerweile im LK Hof eine Familie gegründet, ein Haus gebaut,...) und ich habe nicht den Eindruck, dass sie sich dort nicht wohlfühlen.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 27. Oktober 2024 19:34

[Zitat von Humblebee](#)

Mal eine neugierige, vielleicht auch doofe, Frage aus Norddeutschland: Warum ist denn die Region um Hof wohl so unbeliebt? Freunde von uns wohnen dort (ein alter Kumpel und Arbeitskollege meines Mannes ist vor Jahrzehnten dort hin gezogen und hat mittlerweile im LK Hof eine Familie gegründet, ein Haus gebaut,...) und ich habe nicht den Eindruck, dass sie sich dort nicht wohlfühlen.

Ich vermute mal der Hauptgrund ist einfach nur, dass es unglaublich weit weg ist.

Die meisten kommen nicht von dort und sind dann dort ziemlich alleine.

Beitrag von „Humblebee“ vom 27. Oktober 2024 19:37

Ah, ok, danke, das macht natürlich Sinn. Der LK Hof liegt ja tatsächlich in einer "äußersten Ecke" Bayerns. Unser Freund kam ja nun auch nicht von dort, ist aber aus beruflichen Gründen dorthin gezogen und hat recht schnell Anschluss gefunden (sogar als "Nordlicht" 😊), während

seine Frau aus Hof stammt. Die beiden sind übrigens keine Lehrkräfte.

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 27. Oktober 2024 20:06

Zitat von Humblebee

Mal eine neugierige, vielleicht auch doofe, Frage aus Norddeutschland: Warum ist denn die Region um Hof wohl so unbeliebt? Freunde von uns wohnen dort (ein alter Kumpel und Arbeitskollege meines Mannes ist vor Jahrzehnten dort hin gezogen und hat mittlerweile im LK Hof eine Familie gegründet, ein Haus gebaut,...) und ich habe nicht den Eindruck, dass sie sich dort nicht wohlfühlen.

Weil das der Arsch der Welt ist und man als junger Mensch dort nicht mal überm Zaun hängen will. Das gleiche gilt aber auch für deine präferierten Orte in Niedersachsen.

Beitrag von „Humblebee“ vom 27. Oktober 2024 20:10



Hast du noch so ein paar Beleidigungen auf Lager? Schön, dass du immer so nett alle und alles über einen Kamm scherst. Es lebe das Schubladen-Denken!

Ich möchte übrigens in vielen Orten - gerade Großstädten - in NRW auch nicht tot überm Zaun hängen und merkwürdigerweise scheint es ja tatsächlich junge Leute zu geben, die auch auf dem platten Land in NDS oder im tiefsten Bayern, Franken, MV, SH, ... leben möchten (denn der mittlerweile 19jährige Sohn unserer besagten Freunde wohnt mit seiner Freundin und arbeitet noch immer in Hof und möchte dort laut eigenem Bekunden nicht weg) 😊.

Und noch viel seltsamer ist es, dass die Stadt, in der ich wohne, so eine beliebte Uni-Stadt ist, gell?! 😊

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 27. Oktober 2024 20:16

München und Augsburg haben hohe Mieten. Der südwestliche Teil von Schwaben ist moderat - und landschaftlich schön.

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 27. Oktober 2024 20:21

[Zitat von Humblebee](#)

...oder im tiefsten Bayern, Franken, MV, SH, ... leben möchten (denn der mittlerweile 19jährige Sohn unserer besagten Freunde wohnt mit seiner Freundin und arbeitet noch immer in Hof und möchte dort laut eigenem Bekunden nicht weg) 😊 .

Und noch viel seltsamer ist es, dass die Stadt, in der ich wohne, so eine beliebte Uni-Stadt ist, gell?! 😊

Ja, das sind halt die echten Landeier, meine Schwester ist auch so eine, die auf dem Dorf geblieben ist. Aber es ist definitiv für junge Leute unattraktiv. Ganz besonders, wenn man eine andere Hautfarbe oder sexuelle Orientierung hat. Das gilt auch für Niedersachsen, inklusive Hannover. Im Norden muss es da schon Hamburg sein.

Beitrag von „WillG“ vom 27. Oktober 2024 21:09

Außerdem ist die Ecke um Hof und Naila immer ein paar Grad kälter als im Rest von Bayern. Sagt man zumindest so.

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 27. Oktober 2024 21:17

[Zitat von WillG](#)

Außerdem ist die Ecke um Hof und Naila immer ein paar Grad kälter als im Rest von Bayern. Sagt man zumindest so.

Die Klimatabelle bestätigt das.

Beitrag von „DFU“ vom 27. Oktober 2024 22:10

Wobei die niedrigeren Temperaturen für Humblebee wahrscheinlich auch wieder ein Pluspunkt für Hof sind. 😊

Beitrag von „Humblebee“ vom 27. Oktober 2024 22:21

Zitat von WillG

Außerdem ist die Ecke um Hof und Naila immer ein paar Grad kälter als im Rest von Bayern. Sagt man zumindest so.

Stimmt, das sagen unsere Freunde auch immer: "Klein-Sibirien" 😊 .

Beitrag von „Humblebee“ vom 27. Oktober 2024 22:26

Zitat von DFU

Wobei die niedrigeren Temperaturen für Humblebee wahrscheinlich auch wieder ein Pluspunkt für Hof sind. 😊

Wieso das? Ich mag Hitze nicht, aber zu kalte Temperaturen auch nicht. Mir gefällt das Wetter, die Landschaft, die Leute, ... hier im Norden sehr gut und ganz besonders in der lebendigen und bunten drittgrößten Stadt Niedersachsens, in der ich lebe 😎 .

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 27. Oktober 2024 22:46

[Zitat von Humblebee](#)

Wieso das? Ich mag Hitze nicht, aber zu kalte Temperaturen auch nicht. Mir gefällt das Wetter, die Landschaft, die Leute, ... hier im Norden sehr gut und ganz besonders in der lebendigen und bunten drittgrößten Stadt Niedersachsens, in der ich lebe 😎 .

Jetzt war ich neugierig 🧐🎵

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 27. Oktober 2024 22:47

[Zitat von DFU](#)

Wobei die niedrigeren Temperaturen für Humblebee wahrscheinlich auch wieder ein Pluspunkt für Hof sind. 😊

Aber da gibt's im Winter auch Eis und Schnee. Das passt wiederum nicht.

Beitrag von „Humblebee“ vom 27. Oktober 2024 22:47

[Zitat von state_of_Trance](#)

Aber da gibt's im Winter auch Eis und Schnee. Das passt wiederum nicht.

Eben!

Beitrag von „Humblebee“ vom 27. Oktober 2024 22:49

[Zitat von Milk&Sugar](#)

Jetzt war ich neugierig



War jetzt nicht schwer 'rauszufinden, oder?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 28. Oktober 2024 09:44

[Zitat von Milk&Sugar](#)

Ich vermute mal der Hauptgrund ist einfach nur, dass es unglaublich weit weg ist.

Die meisten kommen nicht von dort und sind dann dort ziemlich alleine.

Das hängt auch damit zusammen, dass kurz dahinter die Mauer war. Da begann damals gefühlt das Nirgendwo. Ich habe als Saarländerin in Bayreuth studiert und selbst die Bayreuther wollten nicht nach Hof. Eigentlich habe ich das ja von meinen Kommilitoninnen gelernt, dass man da nicht hin will. Mich hat ein Ausflug dahin auch eher abgeschreckt, weil ich fast nichts verstanden habe.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 28. Oktober 2024 09:50

[Zitat von Milk&Sugar](#)

Die meisten kommen nicht von dort und sind dann dort ziemlich alleine.

Wenn man kein Franke ist und nicht in einer Unistadt lebt, ist es unheimlich schwer, Anschluss zu finden. Ich habe zwar nicht in Hof gewohnt, aber im Ref. woanders in Oberfranken an der tschechischen Grenze. Man wird irgendwie die ganze Zeit schräg beobachtet, z.B. wenn man Herrenbesuch hat. Ich bin wieder in die Zivilisation zurückgezogen, weil ich es nicht ausgehalten habe vor Einsamkeit. Gab ja nix. Hatte kein Handy, keinen Fernseher, kein Telefon (zu teuer), kein Lehrerforen.

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 28. Oktober 2024 09:52

Damit beschreibst du aber jetzt den kompletten ländlichen Raum Deutschlands, nicht nur diese Ecke.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 28. Oktober 2024 09:59

[Zitat von state_of_Trance](#)

Damit beschreibst du aber jetzt den kompletten ländlichen Raum Deutschlands, nicht nur diese Ecke.

Das stimmt auch wieder.

Beitrag von „s3g4“ vom 28. Oktober 2024 17:12

[Zitat von state_of_Trance](#)

Damit beschreibst du aber jetzt den kompletten ländlichen Raum Deutschlands, nicht nur diese Ecke.

Also ich habe zwar keinen Herrenbesuch, aber einen Fernseher und ftth. Festnetz aber auch nicht. Schweres Landleben

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 28. Oktober 2024 17:31

[Zitat von s3g4](#)

Also ich habe zwar keinen Herrenbesuch, aber einen Fernseher und ftth. Festnetz aber auch nicht. Schweres Landleben

Als Zauberwald Referendariat gemacht hat, hast du vermutlich mittags vor RTL2 gesessen und Dragonball geschaut. Wenn überhaupt.

Beitrag von „s3g4“ vom 28. Oktober 2024 17:37

[Zitat von state of Trance](#)

Als Zauberwald Referendariat gemacht hat, hast du vermutlich mittags vor RTL2 gegessen und Dragonball geschaut. Wenn überhaupt.

Das war eine schöne Zeit

Beitrag von „Ignotus“ vom 28. Oktober 2024 19:05

[Zitat von Milk&Sugar](#)

Die Landkreise inkl. Prämien werden doch angezeigt.

Bei München Stadt muss man aufpassen, es gibt zwar viele Schulen aber die meisten davon sind städtisch und kommen deshalb im Ref gar nicht in Frage.

Danach kann man sich aber direkt bei der Stadt auf eine Stelle bewerben.

Da habe ich mich etwas missverständlich ausgedrückt: Angezeigt werden sie natürlich, es gibt aber keine Prämien für die Bewerber*innen an Gymnasien (sowie Grund- und Mittelschulen), obwohl dort hoher Bedarf herrscht, an Realschulen hingegen schon – warum auch immer.

Die Aufschlüsselung betrifft natürlich nur staatliche Schulen, Schulen in privater, kirchlicher oder kommunaler Trägerschaft werden nicht berücksichtigt. In München gibt es meines Wissens aktuell 27 staatliche, 14 städtische, 3 kirchliche und etliche private Gymnasien. Auch im Referendariat kann man übrigens im Einsatzjahr einem nicht-staatlichen Gymnasium zugewiesen werden: <https://www.schulwerk-bayern.de/service-und-beratung/referendariat>. Das ist aber selten der Fall.

Beitrag von „gingergirl“ vom 29. Oktober 2024 10:58

Ich wohne nicht in einer Unistadt, sondern in einem 300-Einwohner-Dorf, komme nicht aus Franken und wohne trotzdem sehr gerne hier in Oberfranken. Ich will nicht zurück nach BW, die Lebensqualität hier in Oberfranken ist höher und auch als Lehrer hat man hier bessere Bedingungen.

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 29. Oktober 2024 11:03

[Zitat von Humblebee](#)

Wieso das? Ich mag Hitze nicht, aber zu kalte Temperaturen auch nicht. Mir gefällt das Wetter, die Landschaft, die Leute, ... hier im Norden sehr gut und ganz besonders in der lebendigen und bunten drittgrößten Stadt Niedersachsens, in der ich lebe 😎 .

Da ich Kälte hasse und Wärme liebe, gefällt's mir am Oberrhein gut. Milde und kurze Winter, früher Frühling, langer Sommer, milder Herbst, wenig Regen Als ich mal ein Jahr lang in einem Mittelgebirge war, habe ich gelernt, was richtige lange kalte Winter sind und wie lange der Frühling auf sich warten lassen kann. War nicht schön. Immer so ca. 4 Grad kälter als am Rhein. Bäääh!

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 29. Oktober 2024 11:07

[Zitat von Finnegans Wake](#)

War nicht schön. Immer so ca. 4 Grad kälter als am Rhein. Bäääh!

Diese 4 Grad sind es doch, die den Winter von matschig zu eisig machen können, das ist doch schön.

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 29. Oktober 2024 11:14

[Zitat von state_of Trance](#)

Diese 4 Grad sind es doch, die den Winter von matschig zu eisig machen können, das ist doch schön.

Wenn es am Rhein mal schneit, dann ist es meist matschig und zum Glück schnell wieder weg. Zum Glück schneit es sehr wenig und der Winter ist kurz 😊

Und die 4 Grad machen den Unterschied zwischen: *Mist es ist kalt* und *sibirisch* 😄

Beitrag von „s3g4“ vom 1. November 2024 15:20

[Zitat von gingergirl](#)

Ich wohne nicht in einer Unistadt, sondern in einem 300-Einwohner-Dorf, komme nicht aus Franken und wohne trotzdem sehr gerne hier in Oberfranken. Ich will nicht zurück nach BW, die Lebensqualität hier in Oberfranken ist höher und auch als Lehrer hat man hier bessere Bedingungen.

Vielleicht hättest du es dort als Preußin aber auch schwerer 😊